

Expertengruppe

Martin Girke

Gesundheits-, Kranken- und Altenpfleger, B.A.
Psychiatrische Pflege (FH), Bildungsreferent, Irsee

Jacob Loeckle

Pflegewissenschaftler (M.Sc.), B.A. Psychiatrische
Pflege, Gesundheits- und Krankenpfleger,
Koordinator Pflegeentwicklung Bezirkskliniken
Schwaben

Dr. Michael Mayer M.A.

Sozial- und Pflegewissenschaftler, Supervisor,
Krankenpfleger für Psychiatrie, Leitung der
Akademie der Bezirkskliniken Schwaben, Kaufbeuren

Roberto Will

stv. Pflegedirektor, Krankenpfleger für Psychiatrie,
Dozent für Kommunikationsberatung,
Bezirkskrankenhaus Augsburg

Teilnehmerkreis

alle Berufsgruppen

Teilnehmerzahl

50 Personen

Termin

Montag, 20.04.2026, 12:30 Uhr bis
Mittwoch, 22.04.2026, 13:00 Uhr

Kursgebühr

620,00 € inkl. Unterkunft und Verpflegung

520,00 € inkl. Verpflegung

Anmeldung und Information

Bildungswerk Irsee

Klosterring 4

87660 Irsee

Tel.: +49 (0)8341 906-608 oder -604

Fax: +49 (0)8341 906-605

E-Mail: info@bildungswerk-irsee.de

Veranstaltungsort

Kloster Irsee

Schwäbisches Tagungs- und Bildungszentrum

Klosterring 4

87660 Irsee

Tel.: +49 (0)8341 906-00

Sie erreichen Kloster Irsee

mit dem Auto

Von Norden wie von Süden über die A7 Ulm-Kempten, bei Memmingen auf die A96 Richtung München bis zur Ausfahrt Bad Wörishofen, hier Richtung Kaufbeuren.

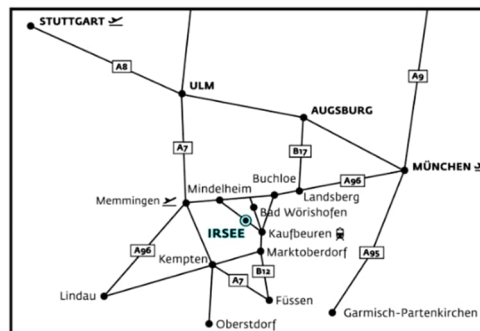
Von München und Augsburg aus in einer Stunde über die A96. Ab Ausfahrt Jengen/Kaufbeuren weiter auf der B12 bis zur Ausfahrt Germaringen/Neugablonz/Pforzen/Irsee.

mit der Bahn

Das von Irsee 7 km entfernte Kaufbeuren verfügt über günstige Zugverbindungen von und nach Augsburg, München und Zürich.

Zwischen Irsee und Kaufbeuren gibt es werktags eine stündliche Busverbindung (Irsee Haltestelle „Kriegerdenkmal“ / Busbahnhof „Kaufbeuren Plärrer“).

Von dort können Sie umsteigen in Richtung „Bahnhof Kaufbeuren“ (siehe auch www.vg-kirchweihthal.de).



Stand: 13.10.2025

Bildungswerk Irsee

www.bildungswerk-irsee.de

Forum Akutpsychiatrie

Der Umgang mit „Systemsprengern“

Fachtagung 2103/26

20.04.2026 – 22.04.2026

Kloster Irsee



Psychiatrie

Forum Akutpsychiatrie (Kurs 2103/26)

Das Forum Akutpsychiatrie wurde ins Leben gerufen, weil Fachkräfte in der psychiatrischen Akutversorgung – ob Pflege, Medizin, Sozialarbeit oder Therapie – oft mit vergleichbaren Belastungen und Fragestellungen konfrontiert sind. Der interprofessionelle Austausch schafft Raum, voneinander zu profitieren und tragfähige Ansätze zu entwickeln.

Als Plattform für alle Berufsgruppen im psychiatrischen Behandlungsspektrum zielt das Forum darauf ab, konkrete Praxisprobleme lösungsorientiert zu bearbeiten, professionelles Verständnis füreinander zu stärken und die Zusammenarbeit im multiprofessionellen Team zu fördern. Psychiatrie-Erfahrene und Angehörige sollen dabei ebenso aktiv eingebunden sein wie politische und institutionelle Akteure.

Neben Fragen der Versorgung werden auch strukturelle Rahmenbedingungen und rechtliche Entwicklungen aufgegriffen. Impulse aus gelungenen Projekten liefern anregende Perspektiven für die eigene Arbeit.

In diesem Jahr widmet sich die Veranstaltung dem Umgang mit Menschen, die aufgrund vielschichtiger Problemlagen und fehlender Systempassung als *SystemsprengerInnen* bezeichnet werden – ein Begriff, der mehr über institutionelle Überforderung als über die Betroffenen aussagt.

Betroffen sind Kinder, Jugendliche und zunehmend auch Erwachsene, deren Unterstützungsbedarfe bestehende Strukturen überfordern. Das Forum lädt ein, diesen Begriff kritisch zu hinterfragen, Versorgungslücken zu benennen und tragfähige, systemübergreifende Handlungsperspektiven zu entwickeln.

Montag, 20.04.2026

12:30 Uhr Mittagessen

14:00 Uhr Begrüßung

Martin Girke, Dr. Michael Mayer

Fortsetzung Montag, 20.04.2026

14:15 Uhr **Eröffnungsvortrag**
Was bringt uns an unsere Grenzen –
Vorgehen bei Therapieresistenz

Prof. Dr. Mathias Zink
Chefarzt der Klinik für Psychiatrie,
Psychotherapie und Psychosomatik am
Bezirksklinikum Ansbach

15:30 Uhr Kaffeepause

16:00 – **Worüber reden wir nicht? Könnten**
17:00 Uhr **wir?**

Antje Wilfer
Genesungsbegleiterin, St. Hedwig-
Krankenhaus, Berlin

17:00– **Durchs Raster gefallen, in der Klinik**
18:00 Uhr **gestrandet**

Systemisch handeln, Kreisläufe
durchbrechen, neue Perspektiven
schaffen – interprofessionelles
Netzwerken auf Grundlage des
Weddinger Modells

Ina Jarchov-Jadi
Pflegedirektorin, St. Hedwig-Krankenhaus,
Berlin

18:00 Uhr Abendessen

19:00 Uhr **informieren - gedenken - bilden**
Hausführung mit Dr. Stefan Raueiser
Dauer: 1h

Dienstag, 21.04.2026

07:00 Uhr Frühstück

10:30 Uhr Kaffeepause

09:00– **Workshops**
12:30 Uhr (Die Workshops wiederholen sich nachmittags,
bitte wechseln Sie dann)

1. Umgang mit der eigenen Hilflosigkeit –
„Die hilflosen Helfer?“- Hilfreiche Wege
des Begleitens und Strategien der
Selbstsorge – auch in scheinbar
hoffnungslosen Situationen - Dr. Karin
Hutflötz

Fortsetzung Dienstag, 21.04.2026

2. Wenn darüber reden – wie könnten wir? -
Antje Wilfer
3. Verhinderung von Langlieger-Tendenzen
bei Borderline-Persönlichkeitsstörungen -
Dominik Kretschmer
4. Komplexes Trauma bewältigen, Weg aus
der Sucht - Hoffnung geben, Mut
gewinnen, den Langstreckenlauf
durchhalten - Im Dialog mit einer
Betroffenen und ihrer Therapeutin –
Christine Keller, Brigitte

12:30 Uhr Mittagessen

14:00– **Wiederholung der Workshops**

17:30 Uhr

15:30 Uhr Kaffeepause

18:00 Uhr Abendessen

20:00 Uhr Film Systemsprenger

Mittwoch, 22.04.2026

07:00 Uhr Frühstück

09:00 Uhr **Perspektiven auf die außerklinische**
Versorgung von schwerkranken
Menschen

Michael Maurer-Mollerus
Dipl. Sozialpädagoge, Bereichsleiter Einrichtungen,
AWO Bezirksverband Oberbayern

10:00 Uhr **Symposium: Aus der Praxis**

1. N.N.
2. Angehörigenbegleitung nach EX-IN –
Haltung, Arbeitsweise und
Erfahrungen aus der Praxis– Stefan
Schneider

11:00 Uhr Kaffeepause

11:30 Uhr **Feedback und Themensammlung 2027**

12:30 Uhr Mittagessen

(Änderungen vorbehalten)